

# ARS MEDICI

## DOSSIER

zwölfmal jährlich als Beilage zu ARS MEDICI

**Offizielles Organ der APA  
(Ärzte mit Patientenapotheke);  
Vereinigung der selbstdispensierenden  
Ärzte der Schweiz**

**Offizielles Organ / Organe officiel  
Foederatio Medicorum Practicorum  
Foederatio Medicarum Practicarum (FMP)**

### Verlag

SAEM Verlag AG  
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen a/Rhf.  
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61  
E-Mail: info@rosenfluh.ch

### Redaktion

Dr. med. Richard Altorfer, Neuhausen a/Rhf.  
Dr. med. Halid Bas, Zürich  
Tel. 01-46210 09, Fax 01-46210 09  
E-Mail: halid.bas@datacomm.ch  
Dr. med. Uwe Beise, Freiburg i.Br.  
Tel. 0049-761 707 19 66, Fax 0049-761 707 38 69  
E-Mail: uwe.beise@t-online.de

### Redaktionssekretariat

Rosenfluh Publikationen AG  
Anna Marino  
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen a/Rhf.  
Tel. 052-675 50 65, Fax 052-675 50 61

### Anzeigenverkauf

Sumed Advertising  
Susi Glaus  
Eisenbahnweg 87, 4125 Riehen  
Tel. 061-641 24 32, Fax 061-641 24 43

### Druck, Ausrüstung, Versand

AVD GOLDACH  
CH-9403 Goldach

### Abonnementsdienst

ARS MEDICI  
EDP Services AG  
Ebenaustrasse 10/Postfach  
6048 Horw  
Tel. 041-349 17 60, Fax 041-349 17 18  
E-Mail: saem.ropu@edp.ch

### Abonnementspreise

ARS MEDICI erscheint 26 x jährlich (25 Ausgaben)  
Jahresabonnement: Fr. 75.–  
Westeuropa: Fr. 140.–  
übriges Ausland: Fr. 190.–  
Einzelhefte: Fr. 15.– (inkl. Porto, plus MWST)  
Die Bezugsdauer verlängert sich ohne schriftliche  
Kündigung bis Oktober um ein Jahr.

### Copyright

Nachdruck nur mit Genehmigung  
des Verlages  
© Copyright by SAEM Verlag AG, Neuhausen

95. Jahrgang; ISSN 0004-2897

Für unaufgefordert eingehende Manuskripte  
übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

Für Angaben zu Dosierung und Verabreichungsformen von Medikamenten kann vom Verlag keine Gewähr übernommen werden.

## Und was es sonst noch so zu melden gibt in Sachen Kardiologie

### Liebe hilft gegen KHK

*Gute Partnerschaft und soziale Integration tun dem Herzen gut. Wenn beides in Ordnung ist, sinkt bei Frauen das Risiko einer koronaren Herzkrankheit. Mit andern Worten: Singles haben ein grösseres kardiovaskuläres Risiko. Eine Studie aus Schweden untersuchte 300 gesunde Frauen mit Herzinfarkt. Das Ergebnis war eindeutig: Bei sozial isolierten Frauen war die Herzschlagvariabilität geringer, und die Gerinnungsfaktoren und das Cholesterin waren erhöht, und auch Übergewicht und Diabetes fanden sich bei einsamen Frauen häufiger. Allerdings: Noch schlimmer als allein zu leben ist es, in einer gestörten Beziehung zu leiden. Frauen in problematischen Partnerschaften hatten ein um ein Vielfaches höheres KHK-Risiko als glücklich verheiratete Frauen. Stress in der Ehe ist offensichtlich ein kardiovaskulärer Risikofaktor.*

### Übergewicht, Diabetes, Arteriosklerose – auch bei Kindern

*Bei dicken Kindern findet man bereits im Alter von sieben Jahren eine gesteigerte Insulinresistenz und Anzeichen einer Arteriosklerose. US- und italienische Forscher testeten 100 übergewichtige Kinder zwischen 6 und 14 Jahren mittels Ultraschall. Dabei zeigten sich bei den Jugendlichen bereits Versteifungen und Verdickungen der Karotis, und der Blutdruck war mit durchschnittlich 120/76 gegenüber dem Normwert von 98/65 in dieser Altersgruppe deutlich erhöht. Also: abspecken bereits im Kindesalter!*